

Alkoholisierte Neunkirchen-Seelscheiderin verursacht Unfall mit Kind!



Drama am Mittwochnachmittag in Neunkirchen-Seelscheid! Ein harmloser Ausblick auf einen Straßenunfall wurde abrupt von einem schrecklichen Vorfall überschattet, bei dem ein siebenjähriger Junge leicht verletzt wurde. Es geschah am 20. November gegen 16:15 Uhr an der gefährlichen Kreuzung Zeithstraße / Rosenweg.

Im Zentrum des Geschehens: Eine 47-jährige Frau aus Neunkirchen-Seelscheid, die mit ihrem Citroen in Richtung Much unterwegs war. Direkt dahinter fuhr die 30-jährige Mutter aus Much mit ihrem Kia und ihren beiden kleinen Kindern, die im Auto waren. Plötzlich entschloss sich die 47-Jährige, zu wenden – ein schnelles Manöver, das schiefging und zum Crash führte! Der Aufprall endete mit Verletzungen für den älteren Sohn der Familie, während das Glück für die anderen Beteiligten an

diesem Tag verhalf, mit nur leichten Blessuren davon zu kommen.

Ein riskantes Manöver mit Folgen

Doch das war nicht alles! Während die Beamten vor Ort die Situation unter Kontrolle brachten, kam eine ernüchternde Entdeckung ans Licht: Die 47-Jährige hatte vorher in geselligem Rahmen alkoholische Getränke konsumiert. Ein Atemalkoholtest offenbarte einen Wert von rund 0,9 Promille, was genug war, um sie vom Fahren abzuhalten. Ihr Führerschein wurde sichergestellt, und eine Blutprobe entnommen – ein klarer Fall von fahrlässiger Körperverletzung!

Jetzt schaut das Verkehrskommissariat des Rhein-Sieg-Kreises genau hin, um herauszufinden, was genau zu diesem gefährlichen Unfall geführt hat. Die Schicksale der Beteiligten könnten sich durch diese unüberlegte Entscheidung drastisch ändern. Eine Erinnerung daran, dass jede Sekunde im Straßenverkehr zählt!

Statistische Auswertung

Ort: Wildau, Deutschland

Vorfall: Einbruch

Beste Referenz: maz-online.de

Weitere Infos: meetingpoint-dahme-spreewald.de

Zum Originalartikel auf News-ag.com